

[Eine Berichterstattung geht auch anders...](#)

2007-03-03 19:24

Eine Berichterstattung geht auch anders, wie die Sendung „Talk of Town“ des Wiener Stadtsenders PulsTV es beweist. Die Sendung vom 22. November 2006 über das Thema „Killerspiele“ wurde aufgezeichnet und kann bei YouTube angesehen werden.

Die Sendung wurde von Manuela Reidl moderiert. Die Gäste waren Stephan Rudas (Psychiater), Verena Vlajo (Profi-Gamerin) und Herbert Rosenstingl (von der BUPP - Bundesstelle für die Positivprädikatisierung von Computer- und Konsolenspielen). Die Diskussion ist neutral, also nicht für Computerspiele, aber auch nicht dagegen.

Zwei Zitate von Stephan Rudas:

„Wir müssen von der Vorstellung rasch weggehen, dass ein Phänomen, ein so schreckliches Phänomen wie Gewalt, eine einzige Ursache hat, weil das ist einfach eine falsche Vorstellung. Unter den vielen, vielen Ursachen, die zur Entstehung von Gewalttaten jeweils beitragen können, ist die Vorbildwirkung und die hemmschwellensenkende Wirkung von gewalthältigen Spielen oder Videos oder Filmen eine mögliche Gefahrenquelle, aber nie die einzige und es ist nicht so, dass gewalttätige Inhalte auf jeden Menschen gleich einladend wirken.“

„Der“...(Täter - Bastian B.)... „hat nicht nur gewalttätige Spiele gespielt, er hat auch Waffen ausprobiert, er war isoliert, vereinsamt und hat pausenlos Zeichen gesendet, dass mit ihm etwas nicht in Ordnung ist und alle die, die jetzt glauben dass mit einem Verbot allein schon das Auslangen zu finden, müssen sich fragen, wie kommt es, dass auf einen solchen Jugendlichen niemand zugeht und sagt: Kann ich dir helfen?“

Die Sendung ist in zwei Teile aufgeteilt, die ihr euch unter den folgenden Links anschauen könnt:

[Talk of Town \(Part 1 of 2\)](#) (youtube.com)

[Talk of Town \(Part 2 of 2\)](#) (youtube.com)

THX to Böhse Onkelz!

2007-03-03 19:24 von [OL]YODA

